



N i c h a c h e r - : Friedberger - Wochenblatt.

Für Gott, König und Vaterland.

Sonntag

N^o 30.

27. Juli 1851.

Bekanntmachung.

Auf Anrufen eines Gläubigers werden am
Montag den 11. August l. Js.

Vormittags 10 Uhr

bei dem Schröderbauern Michael Nupp zu Unter-
bernach 2 Pferde und 2 Ochsen im Wege gerichtli-
cher Hilfsvollstreckung öffentlich an den Meistbieten-
den gegen gleich baare Bezahlung versteigert.

Nachach den 1. Juli 1851.

Königliches bayer. Landgericht.

Wimmer.

Bekanntmachung.

Verlassenschaft des Wolfgang
Eboman, Bräuknecht aus
Bistritz in Böhmen betr.

Im Monat Juni d. Js. verstarb der ledige
Bräuknecht Wolfgang Eboman, angeblich aus Bist-
ritz in Böhmen, welcher sich seit dem Jahre 1823
im diesseitigen Gerichtsbezirke und zwar seit 1847
in Altomünster aufhielt, ohne leghwillige Verfügung
mit Hinterlassung eines Vermögens von circa 2000 fl.

Die dem unterzeichneten Landgerichte unbekannte
Erben und allenfallsigen Gläubiger desselben werden
hiemit aufgefordert, binnen

sechzig Tagen

von heute an ihre allenfallsigen Ansprüche um so
mehr anzumelden, als außerdem ohne weiterer Rück-
sicht in Verhandlung der Verlassenschaft nach gesetz-
licher Ordnung fortgeführt werden würde.

Nachach den 8. Juli 1851.

Königliches bayer. Landgericht

Wimmer.

Anzeige.

Der Nachach-Münchener-Vote hat seine Wohnung
in München in der Herzogspitalgasse Nr. 15. verlas-
sen, und wohnt von nun an mit seinem Fuhrwerke
bei Herrn Vergolder Madspieler auf der Hundskugel
Hs.-Nr. 7 im ehemaligen Graf Neuhberg-Hause, wel-
ches dem verehrlichen Handelsstande und dem übr-
igen Publikum hiemit bekannt gegeben wird, und em-
pfehlt sich zu vielen Aufträgen.

Albert Kapshammer,
Nachach - Münchener - Vote.

Ankündigung.

In der Unterzeichneten Buchdruckerei sind stets zu
haben: 1) Tabellen für Hebammen, 2) Tabellen für
Tobtenbeschauer, 3) Einschreibebücher für Gastwirthe
behuft fremder Gäste.

Verzeichniß der in der Stadtpfarrei Nischach im Monate

April. 1. Js.

Gebornen:

- Am 10. Gg. Wagner, Tagelöhnersf. v. Algertsb. hausen.
 „ 11. J. Nep. Christl, Gütlerssohn v. Walchshofen.
 „ 11. Martin Brand, Rammacherssohn v. h.
 „ 12. Cäcilia Krahammer, Rechenmachersochter von Walchshofen.
 „ 12. Theres Jung, Gütlersochter v. U.-Mauerbach.
 „ 13. Leo Epiger, Zieglerssohn v. h.
 „ 16. Theres Staudinger, Rechenmachersochter v. h.
 „ 16. Gg. Wanner, Bauerssohn von Algertsb. hausen.
 „ 18. Monika Heinrich, Halbbauernsochter von Ober-Schneitbach.
 „ 20. Theres Deible, Glasermeistersochter v. h.
 „ 28. Bernhard Schleich, Schächlermeisterssohn v. h.
 1 unehelicher Knabe und 1 uneheliches Mädchen.

Getraute:

- Am 28. Johannes Steininger, Schmiedssohn von Hergertswies, mit Cresc. Wagner, Näherin von Algertsb. hausen.

Gestorbene:

- Am 1. Arril Fr. Kaver Jörn, Sacktrager, von hier, 78 Jahre alt.
 „ 4. Anna Gerold, Schuhmacherst v. h. 1 J. a.
 „ 6. Viktoria Schmid, Güterin v. h. 70 Jahre a.
 „ 9. Joseph Hofer, Gütlerssohn von Walchshofen, 12 Tage alt.
 „ 9. Theres Diemer, Schneiderst. v. h. 11 Mt. a.
 „ 9. Josepha Diemer, Schneidermeisterin v. hier, 43 Jahre alt.
 „ 13. A. Maria Sedlmaier, Bäuerin von Ober-Schneitbach, 69 Jahre alt.
 „ 15. Leonhard Oswald, Bauerssohn von Algertsb. hausen, 1/2 Jahr alt.
 „ 19. Monika Heinrich, Gütlersochter von Ober-Schneitbach, 1 Tag alt.
 „ 26. Carolina Huber, Bauersochter von Unter-Schneitbach 1 Jahr alt.

2 uneheliche Knaben.

Mai.

Geboren:

- Am 15. Anna Zick, Zimmermannssochter von hier.
 „ 21. Ferdinand Blank, Säilerssohn von hier.
 „ 25. A. Maria Stöber, Gütlersochter von Unter-Wittelsbach.
 „ 26. Elisabetha Bindermaier, Wagnerstochter v. h.
 „ 28. Ludwina Gollinger, Tagelöhnerstochter v. h.

Getraute:

- Am 14. Franz Kaver Fürst, Müllerssohn von Nain, mit Anna Maria Stief, Bäckerswitwe v. b.
 „ 17. In Augsburg getraut: Sebastian Bachmayr, Stieglbräuer dahier, mit Anna Stottinger, Posthalterstochter von Holzheim.

Gestorbene:

- Am 4. Mathias Helfer, Häusler von U.-Wittelsbach, 70 Jahre alt.
 „ 7. Ludwina Gollinger, Tagelöhnerstochter von hier, 1 Jahr alt.
 „ 11. Joseph Moser, Bauer von Unter-Schneitbach, 53 Jahre alt.
 „ 12. M. Anna Groß, Austrägerin von Walchshofen, 85 Jahre alt.
 „ 15. Crescentia Hofer, Dienstmagd dahier, 66 J. a.
 „ 15. A. Maria Gerl, Näherin von Ober-Wittelsbach, 20 Jahre alt.
 „ 16. Elisabetha Seifried, Häuslerstochter von Algertsb. hausen, 48 Wochen alt.
 „ 23. Barbara de Grignis, Kaufmannsrau v. h., 70 Jahre alt.
 „ 30. A. Maria Steinbrecher, Schreinermeistersochter v. b. 61 Jahre alt.

Öffentliche Verhandlungen des königl. Kreis- und Stadtgerichts Nischach.

Georg Emmendinger, 20 Jahre alt, Bauerssohn von Steinkirchen, k. Edg. Pfaffenhofen, bekam am 7. Okt. v. Js. auf dem Heimwege von der Kirche weih zu Laushamm mit seiner frühern Geliebten, der 16jährigen Dienstmagd Margaretha Bayer von Obermarbach, Streit, packte diese an, warf sie nieder, und brachte ihr mit einem Schnackelmesser eine bedeutende

Schnittwunde am Vorderhalse bei, unter der Drohung, sie erstechen zu wollen. — Bayer war 14 Tage arbeitsunfähig; Angeklagter wurde zu 2 Monaten Gefängniß verurtheilt, da zur Annahme einer Absicht zu tödten, resp. eines nächsten Versuches zum Mord oder Todtschlag nicht genügende Unhaltspunkte vorlagen.

Johann Bichler, 32 Jahre alt, Bauernsohn von Angofsen, k. Ldgs. Pfaffenhofen, wurde wegen Vergehens der prämeditirten Körperverletzung, verurtht am 5. Mai d. Js. im Wirthshause zu Wolnbach an Franz Schmidmaier, Dienstnecht, zu 15 Tagen doppelt geschärften Gefängniß verurtheilt.

Joseph Kesch, vulgo Ungerseppel, verw. Obsthändler von Pöttmes, ist angeklagt: 1. dem Gürtler Paul Kübler zu Fuchshof, kgl. Landgs. Rain, Ende März d. Js. aus dessen Baumpflanzung 23 Stück Obstbäume, im Werthe zu 6 fl. 48 kr.; 2.) dem Fuhrmann Joseph Wagner von Eichbühl am 14. Februar d. Js. zu Pöttmes vom Wagen weg eine Sperrkette im Werthe zu 3—4 fl. und 3.) am 13. Februar d. Js. dem Gürtler Michael Arnold zu Walda ein Erozhmesser im Werthe zu 1 fl. entwendet zu haben.

Er wurde des Vergehens des Diebstahls unter einem besonders erschwerenden Umstand, dann zweier polizeilichen Diebstähle für schuldig erkannt, und zu 5 Monaten Gefängniß verurtheilt.

Joseph Maier, ehemals Besitzer des schönen, 24.000 fl. werthen Mühlenwesens zu Gemping bei

Pöttmes, das er durch flotte Wirthschaft im Wege der Sant verloren, später Krämer zu Sandzell, nun Pächter einer Mergerei zu Neuburg wurde, konnte die guten Bissen, die er als ehrlicher Müller genossen, lange nicht verschmerzen; so bekam er unlängst Appetit nach einem fetten Gansbraten, und da er kein Geld hatte, sich solchen zu kaufen, so ließ er sich seine Finger schön lang wachsen, und fischte dann aus dem ungeschlossenen Stalle des Gürtlers Jos. Wintler zu Berg im Gau 16 Stück wohlgenährte Gänse im Werthe zu 16 fl.

Für diese wohlfeile Speise wird 1 Monat lang eingesperrt, muß die ganze Zeit hindurch auf bloßen Brettern liegen, jeden 3ten Tag geziemend fasten und Betrachtungen anstellen über das 7. Gebot.

Joseph Fert, 20 Jahre alt, Tagelöhnersohn von Deb, wurde wegen eines am Sonntag den 9. Febr. d. Js. an seinen Dienstherrn, dem Hirten Lindermair zu Tandern verübten Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls zu 2 Jahren Arbeitshaus verurtheilt.

Sonnenfinsterniß.

Die am 28. Juli eintretende Sonnenfinsterniß beginnt in unserer Gegend um 3 Uhr 6 Minuten Nachmittags und endet um 5 Uhr 10 Minuten Abends und wird bei uns nur eine mäßige Dämmerung verursachen. Bei früher Witterung entgeht sie unsern Blicken. — Eine solche Himmelsbegebenheit entsteht bekanntermaßen wenn der Mond, indem er zwischen Sonne und Erde hindurchgeht, seinen Schatten auf die Erde wirft. In diesem Jahrhundert werden nur noch zwei große Sonnenfinsternisse stattfinden, nämlich am 22. December 1870 und am 19. August 1887.

Das Resultat der vorachtägigen Michacher, Mainer- und Schrobenauser-Schrannen-Anzeige, welches uns leider durch einen Irrthum erst nach dem Drucke des Blattes zukam, tragen wir hier nach wie folgt:

Michacher-Schrannen-Preise vom 19. Juli 1851.

Weizen.						Korn.						Gerste.						Haber.					
höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
15	51	15	26	15	14	10	—	9	48	9	42	8	—	5	37	5	29	5	25				

Schrobenauser-Schrannenpreise vom 17. Juli 1851.

Weizen.						Korn.						Gerste.						Haber.					
höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
14	fl.	39	fr.	9	fl.	27	fr.	—	fl.	—	fr.	5	fl.	25	fr.								

Mainer-Schrannenpreise vom 12. Juli 1851.

Weizen.						Korn.						Gerste.						Haber.					
höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste	höchster	mittlerer	mindeste
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
15	fl.	22	fr.	10	fl.	24	fr.	—	fl.	—	fr.	5	fl.	38	fr.								

Stand und Preis der Michacher Schranne vom 26. Juli 1851.

Frucht- Sorten.	Schrankenstand.			Durchschnittspr. pr. Schäffel.						Ganzer Erloß ⁶		Gegen die letzte Schranne ist der Mittelpreis			
	Im Ganzen vorhanden.	Hieran verkauft.	Im Rest geblieben.	höchster.		mittlerer.		mindest.		fl.	kr.	gefallen.	kr.	fl.	kr.
				fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.						
Waizen	112	110	2	15	25	15	21	15	19	1639	42	—	5	—	—
Korn	110	110	—	10	2	9	49	9	42	1079	57	—	—	—	1
Gerste	1	1	—	—	—	8	—	—	—	8	—	—	—	—	—
Haber	49	49	—	5	53	5	41	5	35	278	45	—	—	—	12
Summa	272	270	2							3056	24				

Michacher Viktualien-Preise.

Fleisch, pr. Pfund.	fr. pf.	Brod.	Pfd.	Loth.	Ant.	Theil.	Mehl, pr. Dreisiger.	fr. pf.
Dachfleisch, gemästetes	10	2 Halbkreuzer Semmel	—	2	3	3	Mundmehl	6
Rothfleisch	9	2 Kreuzer Semmel	—	5	3	2	Semmelmehl	5
Rindfleisch	9	2 Halbkreuzer Roggl	—	4	2	1/2	Schönmehl	4
Schweinefleisch	11	— Kreuzer Roggl	—	9	—	1	Nachmehl	3
Kalb- und Hammelfleisch	8	Halb- und Vieren Laib	—	27	1	—	Roggenmehl	2 3
Schafffleisch	7	— Vieren Laib	1	22	2	—	1 Pfd. Roggenbrod	2 1

Viktualien-Preise für Friedberg und Lechhausen.

Fleisch, pr. Pfund.	fr. pf.	Brod.	Pfd.	Loth.	Ant.	Theil.	Mehl, pr. Viertel.	fr. pf.
Dachfleisch, gemästetes	10	2 Halbkreuzer Semmel	—	2	2	—	Feines Mundmehl	— 56
Rothfleisch	9	2 Kreuzer Semmel	—	5	—	—	Semmelmehl	— 44
Rindfleisch	9	2 Halbkreuzer Roggl	—	11	2	—	Geringeres Mehl	— 36
Schweinefleisch	11	2 Vierkreuzer Roggl	—	29	—	—	Nachmehl	— 24
Kalb- und Hammelfleisch	8	— Vieren Laib	1	16	—	—	Buckmehl	— 22
Schafffleisch	7	— Achtkreuzer Laib	3	—	—	—		

Brod- und Mehl-Tarif fürs Land im königl. Landgericht Friedberg.

Mehl-Tarif.						Brod-Tarif.					
Gattung.		Preise.			Mahl.	Gattung.		Gewicht.			
		Negen.	Viertel.	Mahl.				Pfund.	Loth.	Quint.	
Feines Mundmehl	3	44	—	56	14	Halbkreuzer Semmel	—	2	2		
Semmelmehl	2	56	—	44	11	Kreuzer Semmel	—	5	—		
Geringeres Mehl	2	24	—	36	9	Zweikreuzer Roggl	—	14	2		
Nachmehl	1	36	—	24	6	Vierkreuzer Roggl	—	29	—		
Buckmehl	1	28	—	22	5 1/4	Vieren Laib	1	17	—		
						Achtkreuzer Laib	3	2	—		

Auswärtige Schranken-Preise.

München 19. Juli. Augsburg 25. Juli. Schrobenhausen 24. Juli. Rain 19. Juli. Friedberg 24. Juli.

Ort der Schranne	Gersten.			Waizen.			Korn.			Gerste.			Haber.		
	höchst.	mittl.	mind.	höchst.	mittl.	mind.	höchst.	mittl.	mind.	höchst.	mittl.	mind.	höchst.	mittl.	mind.
	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.
München . . .	—	—	—	16	4	15	15	14	46	10	9	9	42	9	15
Augsburg . .	—	—	—	16	4	15	33	15	14	10	25	10	14	9	57
Schrobenhausen	—	—	—	15	25	14	41	14	11	10	5	10	—	—	—
Rain	—	—	—	15	52	15	26	15	—	10	40	10	20	10	—
Friedberg . .	6	13	5	46	5	18	15	58	15	29	15	1	10	1	9